

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

**Nr. der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen  
17.01.2012**

### **Agrar-Experte besucht Scharnebecker Grüne**

#### **Neuausrichtung des LBZ notwendig**

Der agrarpolitische Sprecher der Landtagsgrünen Christian Meyer hat auf Einladung seiner Kollegin Miriam Staudte die Ortsmitgliederversammlung der Scharnebecker Grünen besucht, um mit ihnen über die Schweinmast-Pläne, die die Landwirtschaftskammer beim Landwirtschaftlichen Bildungszentrum (LBZ) Echem realisieren will, zu diskutieren. Stefanie Montag, Vorstandssprecherin der Scharnebecker Grünen, betont: "Die Mehrheitsverhältnisse in der Gemeinde haben sich mit der Kommunalwahl geändert, die Gemeinde wird sich jetzt mehr für Tierschutz und mehr für Verbraucherschutz einsetzen."

"Für uns steht fest, dass der Schweinestall in Scharnebeck den höchst möglichen Tierschutzanforderungen entsprechen muss. Werden öffentliche Mittel eingesetzt, muss die Anlage Vorbildcharakter haben," so Meyer. Auch die regionale Abgeordnete Staudte betont, dass eine Neuausrichtung des LBZ notwendig sei. "Wir begrüßen, dass in Echem jetzt auch neue Methoden wie die Behandlung durch Tierhomöopathie gelehrt werden, aber erste Maßnahme muss sein, dass Gesundheitsprophylaxe durch artgerechte Tierhaltung sichergestellt wird." Meyer betont, dass bundesweit die Verabreichung von Antibiotika als Wachstumsdoping an gesunde Tiere ein Ende haben muss. Dies habe auch strukturelle Ursachen: "Solange Tierärzte an den Medikamenten, die sie verschreiben, selbst verdienen, wird der Absatz nicht signifikant sinken." Die Landtagsgrünen haben einen entsprechenden Antrag in das morgen beginnende Landtagsplenum eingebracht, der wie in der Humanmedizin auch in der Tierbehandlung eine Trennung zwischen Tierarzt und Apotheker fordert.

Hier finden Sie den Antrag (<http://www.miriam-staudte.de/cms/default/dokbin/401/401557@de.pdf>)